

DIE 10 BESTEN WEGE, UM PASSIV EINKOMMEN ZU GENERIEREN



VON EVA ABERT

Viele Menschen wünschen sich finanzielle Freiheit, aber nur wenige erreichen diese tatsächlich. Dies liegt zum einen daran, dass häufig das Wissen über die verschiedenen Optionen fehlt, sich diesem Ziel zu nähern und es zudem Ängste und Unsicherheiten gibt, die einen vom Umsetzen abhalten.

Im Folgenden stelle ich Dir verschiedene Optionen vor, wie Du Dir ein System aufbauen kannst, welches künftig für Dich Umsätze generiert und Dich damit dem Ziel der finanziellen Freiheit näher bringen kann. Denn genau das ist mit passivem Einkommen gemeint: Geldströme, die ohne einen 1:1-Einsatz deiner Arbeitsstunden fließen und im besten Fall skalierbar sind.

Dabei ist es wichtig, dass Dir bewusst ist, dass für den Aufbau eines jeden Systems erst einmal Arbeitseinsatz notwendig ist. Aber einmal richtig aufgesetzt, können Dir diese Systeme über einen langen Zeitraum zu stetigen Umsätzen verhelfen.

Die folgenden Beschreibungen stellen die starke reduzierte Essenz der einzelnen Systeme dar. Quasi eine Schnupperstunde, damit Du weißt, was Dich in den Interviews erwartet. In den dazu passenden Interviews gehen wir weiter in die Tiefe, so dass Du dann ein sehr gutes Gespür dafür bekommen kannst, welcher dieser Wege für Dich passend sein könnte. Ich habe hinter den kurzen Ausführungen bereits die Online-Kurs-Angebote der Experten für Dich verlinkt.

Da einige Experten im Kongress aber noch Sonderangebote für Dich geben, möchte ich Dir den Tipp geben, Dir hier nur eine erste Orientierung zu holen und dann vertieft einzusteigen, wenn Du die Interviews gesehen hast.

Der Kongress wird von einem professionellen Coaching flankiert. An 3 Tagen wird es keine Interviews geben, sondern Coaching-Impulse, die Dich bei der Umsetzung der gesehenen Inhalte unterstützen und Dich ins Handeln bringen. Ein einführendes Expertenvideo mit Nana Pfeiffer, die das Coaching leitet, kannst Du am ersten Kongresstag sehen.

Durch die Kombination zwischen Expertenwissen und begleitendem Coaching wollen wir Dir einen maximalen Mehrwert geben, so dass Du diesen Kongress optimal für Dich nutzen kannst. Ich freue mich riesig auf die Kongresszeit mit Dir!

DIE 10 BESTEN WEGE, UM PASSIV EINKOMMEN ZU GENERIEREN

WEG 1 | Immobilien

WEG 2 | T-Shirts

WEG 3 | Affiliate Marketing

WEG 4 | Verkauf von digitalen
Informationsprodukten

WEG 5 | Geldanlage

WEG 6 | FBA

WEG 7 | Bücher schreiben

WEG 8 | P2P Kredite

WEG 9 | Network Marketing

WEG 10 | Mit Blogs oder Podcasts Erfolg
haben

Wenn Du eine Immobilie kaufst, die Du nicht selbst nutzt, sondern vermietest, bringt Dir diese jeden Monat einen Mietertrag, ohne dass Du dafür arbeiten musst. Wichtig bei der Beurteilung, ob sich eine Immobilie als Renditeobjekt eignet, ist der Vergleich von Kosten und Erträgen. Dabei sollten auch künftige Kosten für die Instandhaltung berücksichtigt werden, um eine realistische Rendite zu errechnen.

Wenn Du Dir über diesen Weg ein passives Einkommen aufbauen möchtest, ist ein gewisses Startkapital notwendig. Wenn Du mit kleinen Eigentumswohnungen startest, können 10.000 bereits genügen.

Im Kongress kannst Du z.B. das Interview mit Stefanie Schädel zu diesem Thema ansehen, in dem sie genau darlegt, nach welchen Kriterien Du eine Immobilie aussuchen solltest. Hier kommst Du zu ihrem **Finanzierungskurs** und hier zu ihrem **Immobilienkurs**.

Als ich das erste Mal davon gehört habe, dass man sich mit T-Shirts ein passives Einkommen aufbauen kann, konnte ich mir nicht vorstellen, wie dies gehen kann. Inzwischen kenne ich das System und finde es genial. Denn es lässt sich ohne großes Risiko und ohne viel Kapital starten.

Das Prinzip dahinter ist Folgendes: Man entwirft ein T-Shirt-Design (häufig sind dies lustige Sprüche), lädt dies bei einem Anbieter wie z.B. Spreadshirt hoch und bewirbt die Vorschau für genau dieses T-Shirt für einen gewissen Zeitraum (z.B. 7 Tage). Nach diesen 7 Tagen wird das T-Shirt für alle, die es bestellt haben, produziert und Du verdienst daran ca. die Hälfte des Verkaufspreises. Übrig bleibt Dir dieses Geld abzüglich deiner Kosten für Werbung – ohne, dass Du jemals selber ein T-Shirt hättest produzieren, lagern oder ausliefern müssen.

Im Kongress spricht Daniel Gaiswinkler darüber und erklärt genau, wie man damit Geld verdienen kann. Wer das Thema schon vor dem Kongress-Interview weiter vertiefen möchte, findet in seinem [Onlinekurs Teemoney](#) alle Detailinfos dazu.

Affiliate-Marketing ist ein Empfehlungs-Marketing, meist für digitale Produkte. Dafür suchst Du Dir Produkte aus, die Du guten Gewissens anderen Menschen empfehlen möchtest und kontaktierst den Anbieter dieses Produktes. Vom Anbieter bekommst Du in der Regel einen Affiliate-Link, den Du zur Bewerbung dieses Produktes verwenden kannst.

Interessiert sich jemand durch Deine Werbung für das Produkt und kauft es, erhältst Du eine Provision auf den Verkaufspreis. Häufig liegt diese bei digitalen Produkten bei bis zu 50% des Verkaufspreises. Eine Übersicht über solche Produkte findest Du z.B. beim DigiStore, dem Marktplatz für digitale Informationsprodukte. Dort kannst Du Dich auch als Affiliate-Partner registrieren und direkt einen Affiliate-Link zu den von Dir ausgesuchten Produkten generieren.

Im Online-Kongress berichtet Jonas Klarholz davon, wie er sich mittels Affiliate Marketing ein lukratives Business aufbauen konnte. Er hat dazu ebenfalls einen [Online-Kurs](#) erstellt, in dem Du alle wichtigen Details erlernen kannst, wenn Du sofort starten möchtest.

WEG 4 | VERKAUF VON DIGITALEN INFORMATIONSPRODUKTEN

Wenn es ein Thema gibt, für das Du brennst und in dem Du vielleicht auch mehr weißt, als andere, könntest Du darüber nachdenken, zu diesem Thema ein eBook, eine Audiodatei oder einen Online-Kurs zu erstellen. Einmal erstellt, kannst Du diese hundertfach verkaufen. Dafür erstellst Du eine Landingpage für den Verkauf deines Produktes und schaltest gezielte Werbung. Eine Landingpage ist dabei eine Verkaufsseite, auf welcher der Interessent nichts anderes machen kann, als dein Produkt zu kaufen. Es gibt keine Navigation zu anderen Seiten, entweder er kauft, oder verlässt die Seite wieder.

So lange Deine Kosten für die Werbung unter Deinen Umsätzen durch den Verkauf liegen, kannst Du mehr in die Werbung investieren und dieses Geschäftsmodell und Deine Umsätze dadurch nach oben skalieren.

Zu diesem Thema findest Du im Kongress drei absolute Experten. Oliver Wermeling berichtet über digitale Infoprodukte und über seine Software **DigiMember**, mit der man geschlossene Mitgliederbereiche auf seiner Website für den Vertrieb von digitalen Produkten erstellen kann. Gunnar Kessler erzählt vom Aufbau seines Online-Businesses und stellt seinen **Digital Money Maker Club** vor, in dem er all sein Wissen weitergibt. Rainer von Massenbach ist der Gründer von **Webinaris**, einer Software, mit der Du automatisierte Online-Seminare im Internet abhalten kannst. Wie Du diese verwenden kannst, um deine Produkte zu verkaufen, erzählt Rainer in unserem Gespräch.

Wenn Du Dein Geld in Aktien oder Fonds investierst, musst Du ebenfalls keine Arbeitsstunden dafür einsetzen, dass sich dies vermehrt. Lediglich die Investition in Wissen ist notwendig, um geschickt die Aktien und Fonds herauszusuchen, die Deinem Risiko-Profil entsprechen und eine gute Rendite versprechen. Wenn Du Dich nicht selber informieren möchtest, kannst Du z.B. auch einen Börsendienst nutzen, welcher Dir regelmäßige Anlageempfehlungen und Informationen zu den Märkten sendet.

Wenn man die Entwicklung der Börse, bzw. die des deutschen Aktienindex DAX in der Vergangenheit ansieht, kann man von einer durchschnittlichen Jahresrendite von 8% ausgehen. Wichtig bei dieser Form des Vermögensaufbaus ist, dass man sich auch Abwärtsphasen des Marktes schlaue verhält und keine Verluste durch Verkäufe realisiert.

Im Kongress spricht Anette Weiß über finanzielle Bildung, welche die Grundlage von Erfolg bei der Kapitalanlage ist. Auf ihrer Seite [Finanzbildung-online](#) findest Du verschiedene Kurse und Seminarangebote.

Marc Schippke erzählt detailliert von seinem [Deutschen Anleger Club](#) und davon, wie er mit Rohstoffen 1-3% monatliche Rendite erreicht, was mit Zinsenzins einer Jahresrendite von 15% und mehr entspricht.

Außerdem bringen Dir Natascha Wegelin vom Blog [Madame Moneypenny](#) und Rolf Morrien, der einen Börsendienst betreibt, das Thema Börse, Aktien und Fonds näher. Rolfs Börsenbriefe kannst Du bei [GeVestor](#) bestellen.

Thorsten Wittmann hat mir ebenfalls zu diesem Thema ein interessantes Interview gegeben, in dem er eine Anlage vorstellt, die über 30% Rendite einbringen kann – bei moderatem Risiko.

Zum Thema „Money Mindset“ findest Du auch ein Interview mit Daniel Weinstock. Er beschäftigt sich mit der Neurologie des Erfolges und hat dafür den sog. Reichtumscode entschlüsselt. In seinem Online-Kurs

[Faszination Geld](#) zeigt er den Menschen, wie sie dauerhaft mehr Wohlstand und Reichtum erreichen können und wie sie sich selber auf Spitzenleistungen programmieren können.

In den letzten Jahren haben sich eine zunehmende Anzahl von Menschen ein funktionierendes Online-Business mittels FBA aufgebaut. Dabei lässt man bei einem Produzenten (meist in Asien) ein Produkt seiner Wahl herstellen. Dieses sollte bestenfalls bereits auf dem deutschen Markt vorhanden und nachgefragt sein und durch das eigene Produkt ein wenig verbessert werden.

Die produzierten Güter werden dann direkt zu Amazon gesendet und dort gelagert. Bei einer Bestellung übernimmt Amazon den Versand, ggf. die Rücknahme, die Rechnungserstellung etc. Dafür verlangt Amazon eine Gebühr, bei einer guten Kalkulation wirst Du aber immer noch eine Menge dabei verdienen können.

Im Kongress erläutert Bastian Barami genau, wie dieses Geschäftsmodell funktioniert, so dass Du direkt loslegen kannst. Mehr über Bastian kannst Du auf seinem Blog [Officeflucht](#) lesen.

Geschriebene Bücher kannst Du ebenfalls als Mittel verwenden, um passives Einkommen zu generieren. Nachdem Du das Buch einmal fertig erstellt hast, kannst Du dieses x-fach verkaufen. Wichtig dafür, dass sich das Buch gut verkaufen lässt, ist, dass es ein aktuell interessantes Thema ist und die Zielgruppe groß genug ist.

Im Kongress findest Du direkt 4 Interviews zu diesem Thema: Die beiden Bestseller-Autorinnen Nika Lubitsch und May B. Aweley berichten davon, was ein Bestseller braucht und Patrick Bolk erzählt von seinen Erfahrungen als Kochbuchautor. Die Ärztin und Autorin Kathrin Hamann betreibt die Seite [Schreibkurs-online.de](https://www.schreibkurs-online.de) und bietet Dir dort eine Vielzahl von Online-Kursen zum Thema an.

P2P-Kredite sind private Geld-Kredite, bei denen eine Privatperson einer anderen Geld leiht. Dies geschieht über professionelle Plattformen.

Passiv Geld verdienen kannst Du damit über die eingenommenen Zinsen, die Du für die Vergabe des Kredites einnimmst. Eine Plattform, über die Du dies abwickeln kannst, ist z.B. Auxmoney.

Lars Wrobbel ist einer der Experten für dieses Thema in Deutschland und bereichert den Kongress mit einem Interview dazu. Auf Amazon findet ihr zu diesem Thema auch sein Buch

„[Investieren in P2P-Kredite](#)“.

Beim Network Marketing, auch Multi Level Marketing genannt, geht es darum, sich ein stabiles Vertriebsnetzwerk für sein Produkt aufzubauen. Im Zentrum steht das Produkt, welches z.B. mittels attraktiver Verkaufsveranstaltungen beworben und verkauft wird. Zudem unterstützt man die Partner in seinem Netzwerk dabei, ein möglichst guter Verkäufer und Verkaufstrainer für weitere Verkäufer zu werden.

Die Verkäufer, die man selber für dieses Verkaufssystem gewinnen und ausbilden kann, geben dafür einen Anteil ihres Umsatzes an Dich ab. Wenn diese ebenfalls weitere Verkäufer begeistern können, dann fließt über ihre Umsatzbeteiligung auch wieder davon etwas in Deine Tasche, so dass man von einem Multi Level Verdienst sprechen kann, der ab dann passiv ist, wenn deine sog. Downline ohne Deinen Arbeitseinsatz effektiv arbeitet.

Christian Gaertner hat mir dazu ein sehr inspirierendes Video gegeben, Du findest ihn und seine Angebote auf seiner [Homepage](#).

WEG 10 | MIT BLOGS ODER PODCASTS ERFOLG HABEN

Wenn Du ein Thema hast, für das Du wirklich brennst, ist auch ein Blog oder ein Podcast eine gute Möglichkeit, Dir ein passives Einkommen aufzubauen. Bei einem Blog funktioniert dies, wenn Du eine gute Reichweite aufgebaut hast und viele Menschen Deinen Blog lesen. Dann kannst Du auf Deinem Blog nämlich z.B. passende Produktwerbung integrieren oder Ähnliches, wofür Dir dann Geld zufließt. Je größer und bekannter Dein Blog ist, desto attraktiver ist dieser für Firmen und desto mehr Geld kannst Du damit verdienen.

Da ein Podcast ein Audio-Medium ist, funktioniert die Monetarisierung hierbei auf anderen Wegen. Man kann z.B. seine Inhalte verkaufen und diese hinter eine sog. Paywall stellen oder exklusive Materialien käuflich zur Verfügung, die das Angebot des Podcasts ergänzen. Oder auch hier während der Sendezeit Werbung betreiben.

In meinem Kongress spricht Lena Glodde, die den erfolgreichen Blog „[Der Apfelgarten](#)“ betreibt, darüber, wie sie sich einen Blog aufgebaut hat, der inzwischen das Familieneinkommen decken kann.

Der erfolgreiche Podcaster Tom Kaules hat mir verraten, wie er seinen Podcast einsetzen kann, um mit seiner Leidenschaft Geld zu verdienen. Seinen Masterkurs für erfolgreiches Podcasten findet ihr [hier](#).



DIE 10 BESTEN WEGE, UM PASSIV EINKOMMEN ZU GENERIEREN

Ich hoffe, Du hast einen ersten Eindruck davon bekommen, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, sich ein passives Einkommen aufzubauen. Mit dem Kongress kannst Du nun richtig losstarten, Dich tiefer in die Materie einzuarbeiten. Verwende dafür am besten das Coaching-Journal, welches unter jedem Interview verlinkt ist.